

ELTERN- KOMPASS

DEINE IGS NORDEND



THEMENÜBERSICHT

Informationen und Kommunikation **4**
Feste, Kulturevents, Infotage **6**
Beratung und Hilfe für Eltern **10**
Gremien: Elternbeirat, Gesamtkonferenz etc. **13**
Offene Arbeitsgruppen **16**
Unterstützung der Schulangebote **18**
Save the years: Termine nach Jahrgang **22**



IGS Nordend
Hartmann-Ibach-Straße 54–58
60389 Frankfurt a. M.
seb.igs-nordend@outlook.de

Der Eltern-Kompass ist ein Projekt der AG Elternbeteiligung (siehe Seite 17), erdacht und umgesetzt von IGS-Eltern

Konzept und Texte: Christian Sälzer, Lutz Schäfer, Mareike Langen, Petra Gacheru, Ruth Dietermann u. a.
Grafik und Illustration: Andrea Ruhland (andand.de)
Stand: November 2023

Liebe Eltern an der IGS Nordend,

diese kleine Broschüre ist Kompass und Einladung zugleich. Sie informiert kurz und knapp über die vielen Möglichkeiten, wie sich Eltern an der IGS einbringen und das Schulleben aktiv mitgestalten können. Das reicht vom Kuchenbacken über die Durchführung eines Workshops bis hin zur Mitarbeit in einem der Schulgremien. Am besten wird man da aktiv, wo es individuell am meisten Spaß macht und am einfachsten von der Hand geht – umso weniger fühlt es sich wie Arbeit an.

Jede Schulgemeinde lebt davon, dass alle etwas beitragen. Gerade an der IGS Nordend hat das Engagement von Eltern immer wieder Vieles, oft auch sehr Besonderes möglich gemacht. Weil es aber manchmal gar nicht so leicht ist mitzubekommen, wo welche Beteiligung möglich, gewünscht oder auch erforderlich ist, gibt es diese Broschüre. Sie erklärt auch Vieles, was für Euch als Eltern im Laufe der IGS-Schulzeit Eures Kindes hilfreich sein kann.

Bei Interesse oder Fragen wende Dich gerne an die im Text genannten Kontaktstellen, an Deine Elternbeiräte oder schreibe an den Elternvorstand unter seb.igs-nordend@outlook.de.

Auf viele tolle Jahre und gemeinsame Aktionen an der IGS!

INFORMATION UND KOMMUNIKATION

Dieser Eltern-Kompass gibt einen Überblick über Termine und Beteiligungsmöglichkeiten für Eltern. Daneben gibt es weitere Wege, sich über das Schulgeschehen und Aktuelles zu informieren.



LOGBUCH

Alle Schüler*innen bekommen zu Beginn jedes Schuljahres ihr „Logbuch“. Das Büchlein ist ihr Begleiter durch das Schuljahr. Es enthält – auch für Eltern interessant – einen Timer mit wichtigen Terminen, eine Checkliste über Schulabschlüsse und viele hilfreiche Übersichten. Wichtig: Eltern tragen hier auch die Entschuldigungen für die Fehlzeiten der Kinder ein.



RUNDBRIEFE

In der IGS informiert die Schulleitung die Elternschaft sehr umfassend über das Schulgeschehen. So schreibt die Schulleiterin Susanne Frye tatsächlich jede Woche einen Rundbrief mit einem Rückblick auf das, was war, und einem Ausblick auf das, was ansteht. Dies beinhaltet auch bevorstehende Termine und Veranstaltungen. Das schafft große Transparenz und hält alle auf dem Laufenden. Der Rundbrief wird über den Schulelternbeirat und die Elternvertretungen per E-Mail an alle Eltern versandt.

HOMEPAGE

Auf der Homepage der Schule unter www.igs-nordend.de findet man einen guten Überblick über den Aufbau, sowie die Angebote und Ansprechpartner*innen der Schule. Auch aktuelle Termine werden hier kommuniziert.

SCHULPORTAL

Im Laufe des Schuljahres 2023/2024 wird an der IGS schrittweise ein digitales Schulportal eingeführt. Zunächst bekommen die Schüler*innen Zugang, später auch die Eltern. Seit Herbst 2023 findet sich dort zum Beispiel ein allmorgendlich aktualisierter Vertretungsplan, mit dessen Hilfe man sich über Vertretungen bzw. den Ausfall von Stunden an dem jeweiligen Tag informieren kann. Geplant ist, dass künftig die gesamte Kommunikation zwischen Lehrer*innen und Eltern über das Schulportal läuft. Wie genau, ist noch in der Erprobung.

FESTE, KULTUREVENTS, INFOTAGE

In jedem Schuljahr werden an der IGS zahlreiche Feste gefeiert, Kultur- und andere Veranstaltungen organisiert und Infotage angeboten – auch für Eltern und von Eltern.



KLASSENFESTE

Jede Klasse feiert auch Feste mit den Familien. Ob in öffentlichen Parks, privaten Gärten, zur Weihnachtszeit mit Plätzchen im Schulgebäude oder auch mit Feuertonnen und Glühwein auf dem Schulhof – vieles hat es schon gegeben. Solche Feste sind eine gute Gelegenheit, dass sich die Eltern einer Klasse in netter Runde kennenlernen, auch das trägt zum Entstehen einer Klassengemeinschaft bei. Und die Kinder haben ohnehin ihren Spaß. Klar ist nur: Feste werden auch von Eltern geplant und organisiert.



Schlage beim nächsten Elternabend Ideen vor und bespreche gemeinsam, wann ihr wie feiern wollt.

SOMMERFEST

Das IGS Nordend Sommerfest, das stets kurz vor den Sommerferien stattfindet, wird vom Förderverein und von den Aktiven des Ganztagsbereichs der Schule organisiert. Es gibt Aufführungen, Mitmach-Aktionen, Spiele und Leckereien. Alle Eltern sind eingeladen zu kommen – und auch, für Kuchen, Salate & Co. zu sorgen, beim Auf-, Abbau oder Grillen zu helfen oder Getränke zu verkaufen. Alle Jahrgänge beteiligen sich gleichermaßen.



Trage Dich ein in die Helfer*innen-Listen, die im Vorfeld verschickt werden.



TAG DER OFFENEN TÜR


Der Tag der offenen Tür findet stets an einem Samstag im November statt und richtet sich an Grundschulkindern und Eltern, die herausfinden wollen, ob es für sie mit der IGS weitergehen kann und soll. Der Förderverein und der Schulleiterbeirat (SEB) sind an diesem Tag auch mit einem Stand vor Ort. Organisiert wird der Tag der offenen Tür von der Schule, gleichwohl sind einige IGS-Eltern gefragt: Es ist Aufgabe des Jahrgangs 7, das Essen für den Tag zu organisieren. Damit die Gäste sich ein Bild machen können, haben die Schüler*innen der Jahrgänge 5 und 6 an dem Tag Unterricht und zeigen dabei, was „SOL“, „Projekt“ oder „GL“ bedeutet.



Beteiligen können sich Eltern des Jahrgangs 7. Dieser ist verantwortlich für die kulinarische Versorgung der Gäste. Frag gern bei den Lehrer*innen oder beim Elternabend nach.


APRILFRISCH

Das Fest mit dem unergründlichen Namen ist an der IGS eine Tradition mit Kultstatus. Tatsächlich steht es unter dem Motto: Only adults, no kids. Das Fest wird immer von den Eltern des Jahrgangs 9 organisiert. Eingeladen sind alle Eltern, Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen der Schule. Anders als der Name glauben lässt, findet das Fest meist eher im Mai oder Juni statt. In der Mensa schmeißen die Eltern eine Bar, auf den Stufen davor wird gegrillt und gechillt – und in der Mensa wird getanzt. Immer.

 **Achte auf die Einladung – und dann komme feiern! Ist Dein Kind im Jahrgang 9, kannst Du Dich im Orga-Team des Jahrgangs engagieren.**


KULTURJAHR

Im Jahrgang 8 findet stets das Kulturjahr statt: Im Fach „Projekt“ nehmen die Schüler*innen das ganze Schuljahr über an kulturell-künstlerischen Aktionen teil, die hauptsächlich von außerschulischen Künstler*innen, etwa vom Atelier Goldstein, durchgeführt werden – von Tanz und Theater über Literatur und Musik bis bildende Kunst. Die Werke und Performances werden an Veranstaltungen gezeigt bzw. aufgeführt.

 **Eltern sind zu Workshops und Aufführungen der Schüler*innen eingeladen. Infos kommen vom Lehrer*innen-Team des Jahrgangs 8 und von der zuständigen Lehrkraft Anneli Reichel.**


UNPLUGGED

Auch der Musikabend Unplugged ist eine feste Tradition an der IGS. Bei dem Musikabend im Mehrzweckraum, der einmal im Jahr stattfindet, präsentieren alle Schüler*innen, die das wollen, ihre musikalischen Talente und treten auf der Bühne auf – alle anders, alle einzigartig, alle unplugged, also ohne Strom.

 **Ermutige Dein Kind mitzumachen und/oder sei Publikum. Die Einladung kommt per Ranzenpost und per Email!**

BORNHEIMER DACH

Immer wieder organisiert die Schulleitung gemeinsam mit der Jugendhilfe und Lehrkräften der IGS Diskussionsveranstaltungen mit Referent*innen zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, mitunter auch Lesungen. Diese richten sich nicht nur an die Schulgemeinde, sondern auch an den Stadtteil und die interessierte Öffentlichkeit. Die Veranstaltung heißt so wie der Raum, in dem sie stattfindet: der Mehrzweckraum im obersten Stockwerk im Gebäude an der Comeniusstraße – also dem Gebäude, das dem Stadtteil Bornheim zugewandt ist – wird „Bornheimer Dach“ genannt.

 **Veranstaltungen werden auf jeden Fall auf der Website der IGS veröffentlicht und über die Rundbriefe der Schulleitung angekündigt. Wenn Du ein Thema oder Referent*innen vorschlagen möchtest, wende Dich an die Schulleitung.**

SPONSORENLAUF

Jedes Jahr nehmen Schüler*innen der IGS Nordend an einem von der Schule organisierten Benefiz-Lauf durch den Günthersburgpark teil. Vorher sammeln sie in ihrer Familie sowie im Verwandten- und Freundeskreis Geld, das dann für einen guten Zweck gespendet wird. Wofür genau, entscheiden die Schüler*innen. Organisiert wird der Lauf vom Sportfachbereich, von dem ihr alle Informationen erhaltet.

 **Unterstütze Dein Kind beim Spendensammeln.**



BERATUNG UND HILFEN FÜR ELTERN

Nirgendwo läuft immer alles glatt. Wenn Du mit Lehrkräften sprechen willst oder weiteren Beratungsdarf hinsichtlich der (schulischen) Entwicklung Deines Kindes hast: die IGS Nordend hat offene Ohren für Dich. Hier ein Überblick, welche Möglichkeiten und feste Strukturen es gibt.



KLASSENTANDEMS

Das Schulkonzept räumt den Klassentandems, also den beiden Klassenlehrer*innen, eine wichtige Rolle ein. Sie übernehmen einen großen Teil des Unterrichts und bleiben im Idealfall vom Jahrgang 5 bis 8 als Tandem „in ihrer Klasse“. Dadurch kennen sie die Schüler*innen am besten. Das macht die Tandems auch für Dich zur ersten Adresse bei allen dein Kind betreffenden pädagogischen, schulischen und Entwicklungsfragen. Also keine Scheu, einfach Kontakt aufzunehmen!

Die Tandems vermitteln bei Bedarf oder Interesse auch zu weiteren Unterstützungsangeboten in der Schule (z. B. Jugendhilfe) oder zu außerschulischen Unterstützungssystemen (z. B. zu schulpsychologischen Hilfen). Das gilt auch bei finanziellen Themen, etwa zur Unterstützung bei den Kosten einer Klassenfahrt.

Zu Beginn des zweiten Halbjahres und zum Ende des Schuljahres finden individuelle Beratungsgespräche der Klassenlehrkräfte mit den Schüler*innen statt. Ab der 8. Klasse sprechen sie dann auch konkret über Schulabschlüsse. Wir Eltern sind da nicht dabei.



Wisse, dass es viele gute Hilfen gibt. Wende Dich im ersten Schritt an die Klassenlehrer*innen Deines Kindes.



ELTERNSPRECHTAG/-ABEND

In jedem ersten Halbjahr eines Schuljahres findet ein Elternsprechtag/-abend (17 bis 20 Uhr) statt – das ist die Gelegenheit, auch die Fachlehrer*innen kennenzulernen. Man vereinbart über die Klassenleitung einen Termin und hat dann 10 bis 15 Minuten Zeit, sich auszutauschen. Manchmal geht die Initiative auch von einer Lehrkraft aus. Hier sind die Kinder in der Regel nicht dabei. Bei Bedarf beraten die Fachlehrkräfte die Eltern auch in Einzelgesprächen jenseits dieses Tages. Den Kontakt stellst Du über eure Klassenlehrer*innen her, am besten über das Logbuch.



Überlege, wen Du persönlich treffen möchtest. Die Unterlagen zur Anmeldung zum Elternsprechtag kommen rechtzeitig über die Ranzenpost.

BERATUNG ÜBER WEGE NACH DER IGS

Die IGS bereitet die Schüler*innen sowohl auf weiterführende Schulen nach der 9. bzw. 10. Klasse als auch auf ein künftiges Berufsleben vor. Erste Eindrücke von der Arbeit in einem Betrieb bzw. einem bestimmten Berufsfeld können die Schüler*innen zum Beispiel beim Beratungs- & betrieblichen Schnuppertag in der 7. Klasse und dem Girls'n'Boys Day gewinnen. Konkreter wird das bei den jeweils zweiwöchigen Betriebspraktika in der 8. und 9. Klasse. Eltern können ihre Kinder bei der Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen unterstützen. Auch die Schule hilft, wenn man nicht weiterkommt. In den Jahrgängen 9 und 10 finden dann in der Schule Informations- und Orientierungsangebote statt, zu denen auch die Eltern eingeladen sind, u. a. der Abendspaziergang im November. Bei diesem geht es um Wege, die die Schüler*innen nach der 9. bzw. 10. Klassen beschreiten können.

➡ **Nutze die Informations- und Orientierungsangebote der Schule. Termine stehen im Logbuch, Infos kommen aber auch rechtzeitig von der Schule. Ansprechpartner für den Abendspaziergang ist die Lehrkraft Matthias Walter.**

GREMIEN

Wer das Wort Gremienarbeit an Schulen hört, könnte zuerst an das angespannte Zu-Boden-Schauen denken, wenn beim Elternabend Kandidat*innen für die Wahl der Elternbeiräte gesucht werden... muss man aber nicht. In den Gremien bekommt man mit, was in der Schulgemeinde passiert, und kann aktiv mitgestalten. Wie Eltern an hessischen Schulen informiert und gehört werden müssen, wann und wie sie mitbestimmen und -entscheiden dürfen - all das regelt ein Landesgesetz mit fast 200 Paragraphen. Hier das Wichtigste in Kürze.



ELTERNBEIRAT (EB)

Beim ersten Elternabend in Jahrgang 5 wählen die Eltern einer Klasse den „Klassenelternbeirat“ – zwei Personen aus ihrer Mitte. Als Sprecher*innen vertreten sie zwei Jahre lang die Interessen der Elternschaft. Neu gewählt wird dann in den Jahrgängen 7 und 9. Die Elternsprecher*innen kommunizieren Infos aus der Schulgemeinde in die Elternschaft und laden auch zu den Klassenelternabenden ein.



Du überlegst, Dich zur Wahl zu stellen? Klar ist:

Als Elternsprecher*in bist Du im engen Austausch mit den Klassenlehrer*innen und über den Schulelternbeirat auch mit der Schulgemeinde. Überlege, ob Du Dich nicht mit anderen zusammentun magst und ihr die Aufgaben als Elternbeirat untereinander aufteilt – das macht es leichter und netter.

TEAMELTERNABEND

Zweimal im Jahr kommen alle Elternbeiräte sowie Lehrkräfte eines Jahrgangs zu einem jahrgangsinternen Austausch zusammen. In dieser überschaubaren Runde werden die Angelegenheiten besprochen, die vor allem den Jahrgang betreffen.

SCHULELTERNBEIRAT (SEB)

Die Gemeinschaft aller gewählten Elternbeiräte der Schule bilden den Schulelternbeirat, kurz SEB – ein zentrales Gremium der elterlichen Mitbestimmung. Bei regelmäßigen SEB-Sitzungen (zwei bis vier pro Schuljahr) diskutieren die Elternbeiräte sowie die Schulleitung über Schulangelegenheiten. Aktuell haben die Mitglieder des SEB drei thematische Arbeitsgruppen gebildet (siehe Seite 17). Aus dem Kreis der Elternbeiräte werden auch zwei bis vier Personen zum Schulelternbeiratsvorstand gewählt, kurz SEB-Vorstand. Dieser tagt regelmäßig mit der Schulleitung und lädt zu den SEB-Sitzungen ein.



Du willst mehr darüber wissen oder hast Fragen?

Wende Dich gerne per Email an den SEB-Vorstand unter seb.igs-nordend@outlook.de.

SCHULKONFERENZ

Die Schulkonferenz ist das höchste Gremium einer Schule. Ihr gehören an: die/der Schulleiter*in mit dem Vorsitz, fünf Lehrkräfte, zwei Schüler*innen und drei auf der SEB-Sitzung hierfür gewählte Eltern. Gemeinsam werden hier wichtige Angelegenheiten der Schule beraten und beschlossen.

GESAMTKONFERENZ

In der Gesamtkonferenz tagen mehrmals im Jahr alle Mitarbeitenden einer Schule – Leitung, Lehrkräfte, Jugendhilfe –, um schulorganisatorische und -pädagogische Fragen zu besprechen und Entscheidungen zu treffen. Die Eltern sind in der Gesamtkonferenz durch den SEB-Vorstand vertreten, die Schüler*innen durch die Schüler*innenvertretung (SV).

STADTELTERNBEIRAT (STEB)

Der Stadtelternbeirat ist die Elternvertretung auf Stadtebene – hier ist man nun mitten im Feld der Schulpolitik. An jeder Schule, also auch an der IGS Nordend, werden aus den SEB-Mitgliedern Vertretungen gewählt, die zu stadtweiten Beiratssitzungen zusammenkommen.



Infos zur „Elternarbeit im Land Hessen“ unter <https://kultusministerium.hessen.de/Ueber-uns/Interessenvertretungen/Elternarbeit>

OFFENE ARBEITSGRUPPEN

Schon immer haben Eltern in Arbeitsgruppen an der IGS einiges bewegt. Aktuell gibt es drei Arbeitsgruppen, die Anfang 2023 im Schulelternbeirat gegründet wurden. Alle AGs sind offen für Interessierte und freuen sich über Mitmacher*innen – bei Interesse also einfach melden!



GRUPPE INKLUSION&VIELFALT

Von gelebter Inklusion profitieren alle! Und genau deshalb tauschen wir uns bei monatlichen Treffen über Themen und Fragen des inklusiven Miteinanders an der IGS Nordend aus und arbeiten an der Weiterentwicklung dieses Themas im schulischen Alltag. Unsere Gruppe ist ein Zusammenschluss von Eltern, Lehrer*innen, Mitgliedern der Schulleitung und der Jugendhilfe der IGS Nordend und besteht seit 2018. Hast Du Interesse mitzumachen? Das würde uns sehr freuen!

➔ Schreibe einfach eine E-Mail an inklusion-und-vielfalt-igsn@googlegroups.com oder komme zu einem der Treffen (nur für Eltern, die aktuell Kinder als Schüler*innen an der IGS Nordend haben). Die Termine der Treffen und weitere Informationen zur Arbeit der Gruppe findest Du auch auf der Internetseite der IGS Nordend unter www.igs-nordend.de/index.php/personen/gruppe-inklusion-vielfalt.

AG DIGITALISIERUNG

Die Digitalisierung der Schule und das digitale Arbeiten im Unterricht bzw. zuhause bieten Chancen, aber auch Herausforderungen. Die AG Digitalisierung will dazu beitragen, dass die IGS Nordend digitale Möglichkeiten reflektiert nutzt und entsprechendes Wissen vermittelt – durch eigene Vorschläge und im Dialog mit der Schule. So arbeitet sie eng mit der schulischen „Medienkonzeptgruppe“ zusammen. Nur gemeinsam kann die Digitalisierung in unserer Schule sinnvoll vorangebracht werden.

➔ Melde Dich gern beim SEB-Vorstand unter seb.igs-nordend@outlook.de.

AG ELTERNBETEILIGUNG

In dieser AG geht es darum, wie die Beteiligung von Eltern am Schulleben unterstützt und gestärkt werden kann. Das erste Projekt der AG hältst Du gerade in den Händen.

➔ Melde Dich beim SEB-Vorstand unter seb.igs-nordend@outlook.de.

UNTERSTÜTZUNG DER SCHUL- ANGEBOTE DURCH ELTERN



GANZTAGSANGEBOTE

Die IGS Nordend ist eine ganztägig arbeitende Schule im Profil 2 mit vielfältigen Angeboten für die Schüler*innen. Das beginnt im „Offenen Anfang“ am frühen Morgen, betrifft die Mittagspause sowie die geschlossenen Kurse am Nachmittag ab 14.45 Uhr, sei es Kochen, Rudern, Nähen, Gärtnern oder Theaterspielen. Diese Kurse werden oft von Mitarbeitenden der Schule sowie von Vereinen oder Initiativen aus dem Stadtteil durchgeführt. Aber auch Eltern sind mit eigenen Angeboten aktiv! Zu Beginn jedes Schuljahres informiert die Ganztags-Broschüre Kinder und Eltern, was wann für wen angeboten wird. Da könnt ihr zusammen schauen, was in Frage kommt, und Dein Kind anmelden.



Wenn auch Du eine AG anbieten möchtest, nimm frühzeitig Kontakt zu den Ganztagskoordinator*innen (aktuell die Lehrkräfte Anna Lisa Conzendorf und Clemens Wolter) auf. Erforderlich ist die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses. Bezahlt werden kann dieses Engagement übrigens auch!

ZEITZONE (=PROJEKTWOCHE) IM JAHRGANG 6

Für die Schüler*innen der 6. Klasse – aber auch für einige ihrer Eltern – findet im Frühjahr eine besondere Zeitzone statt: die „Zeitzone 2“. Von Montag bis Donnerstag nehmen sie an einem von ihnen ausgewählten Projekt in oder auch außerhalb der Schule teil, am Freitag finden Abschlusspräsentationen statt. Diese Projekte werden vom Jahrgangsteam gemeinsam mit Eltern organisiert und durchgeführt. Hier bist also Du mit Deinen besonderen Fähigkeiten, aber auch Kontakten gefragt: Magst Du mit Schüler*innen einige Tage lang nähen und up-cyclen? Oder ein Museum und dessen Arbeit hinter den Kulissen erkunden? Oder einen Kochkurs auf die Beine stellen? Möglichkeiten gibt es viele. Überlege frühzeitig, ob Du Zeit und Lust dazu hast, selbst aktiv zu werden, und was Du anbieten könntest.



Zu Beginn der 6. Schuljahres wirst Du über die Planungen für die Zeitzone informiert. Wann Du Dich bei wem mit Deiner Idee für ein eigenes Zeitzonen-Projekt anmelden kannst, erfährst Du durch die Klassentandems.

WAS KÖNNTE ICH ANBIETEN ?

MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Jedes Jahr im November stellen die Frankfurter Integrierten Gesamtschulen gemeinsam im Saalbau Bornheim den IGS-Ansatz und ihre jeweilige Arbeit vor. Der „Markt der Möglichkeiten“ dient Eltern, deren Kinder vor dem Wechsel in eine weiterführende Schule stehen, und als Entscheidungshilfe für eine Schulform und eine Schule. Auch die IGS Nordend präsentiert sich mit einem eigenen Stand – oft und gerne unterstützt von Schüler*innen des Jahrgangs 10 und von Eltern.

➡ Wenn du an dem Tag helfen willst, die IGS vorzustellen: Melde Dich bei Schulleiterin Susanne Frye.

JURY-MITGLIED BEI DEN „FREIEN VORHABEN“

Im Jahrgang 9 und 10 findet das „Freie Vorhaben“ statt: Die Schüler*innen wählen sich selbst ein Thema, bearbeiten dieses und präsentieren ihre Ergebnisse in einem Vortrag einer Jury. Die Jury, die die Präsentation auch bewertet, setzt sich aus der betreuenden Lehrkraft, einem Mitglied der Schulleitung, einer/m Schüler*in aus dem Jahrgang 8 oder 9 einem Elternteil zusammen. Auch Du kannst also als Jury-Mitglied die Präsentationen anhören und den Schüler*innen Feedback geben.

➡ Jury-Mitglied kannst Du werden, wenn dein Kind in Jahrgang 9 oder 10 ist. Wann die Präsentationen stattfinden, steht im Jahreskalender des Logbuchs. In den Wochen davor kann man sich in einen Zeitslot von zwei Schulstunden eintragen.

GASTFAMILIE FÜR FRANZÖSISCH-AUSTAUSCH

Während der Zeitzone 1 finden im Jahrgang 9 die Sprachenfahrten statt. Die Schüler*innen, die Polytechnik gewählt haben, fahren nach England, die „Lateiner*innen“ nach Rom und die Französisch-Lernenden nach Puteaux in Frankreich. Letztere kommen im Zuge eines Austauschs bei Gastfamilien unter. Das bedeutet auch, dass die französischen Kinder aus Puteaux schon vor den Sommerferien nach Frankfurt kommen und hier die Tage in Gastfamilien verbringen.

➡ Wenn Dein Kind in der 8. Klasse ist und ihr für fünf Tage ein Gastkind aufnehmen möchtet: Melde Dich im Französischfachbereich. Dessen Leiterin ist Ilirjana Sadrijaj.

MITARBEIT IM FÖRDERVEREIN

Jede tolle Einrichtung hat einen Förderverein – so auch die IGS Nordend. Die „Freund*innen und Förderer*innen der IGS Nordend“ sind ein gemeinnütziger Verein, der aus engagierten Eltern und Lehrer*innen besteht. Viele Aktionen, Projekte und Angebote an der Schule wären ohne ihn nicht möglich. Zum Beispiel ist er Träger der Schulbibliothek BibIGS. Die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen und die Erlöse aus dem vom Verein organisierten Sommerfest fließen zum Beispiel in

- die Bezahlung der Mitarbeiter*innen der BibIGS
- die Pausenspiele sowie den Ganztagsbereich mit den Nachmittagsangeboten
- Zuschüsse für Klassenfahrten
- finanzielle Unterstützung von Schulprojekten und Computerausstattung
- Schulfeste und Schulbälle
- Veranstaltungen mit Künstler*innen, Lesungen
- und, und, und...

➡ Du möchtest den Förderverein unterstützen? Möglichkeiten gibt es viele. So kannst Du zahlendes Fördermitglied werden, bei Aktivitäten wie dem Sommerfest tatkräftig mithelfen oder Dich als aktives Mitglied im Verein engagieren. Mehr Infos und den Kontakt findest Du auf der Website der Schule unter dem Stichpunkt Förderverein.

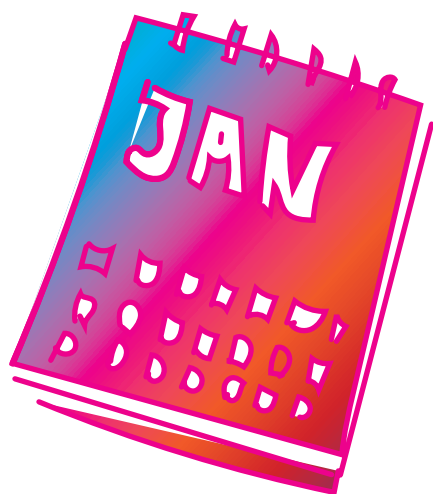
Dir fehlt noch Information zu einem wichtigen Punkt? Sag uns Bescheid. Wir freuen uns über Anregungen und ergänzen die Broschüre dann fürs nächste Schuljahr!

For questions, feel welcome to write to us in English.
Si c'est plus facile pour toi, bienvenue à écrire en français.
Si tiene alguna pregunta, no dude en escribirnos en español.
Sorularınız için bize Türkisch dilinde yazabilirsiniz.

seb.igs-nordend@outlook.de

SAVE THE YEARS. DEINE JAHRE AN DER IGS NORDEND

Dieser Zeitstahl gibt einen Überblick, wann für uns Eltern was ansteht. Viele Termine stehen auch in dem Jahreskalender des Logbuchs, das die Schüler*innen zu Beginn jedes Schuljahres erhalten. Und grundsätzlich weisen die Elternbeiräte, die Lehrkräfte oder die Schulleitung immer noch mal auf nahende Veranstaltungen oder Termine hin – sei es per Ranzenpost, per Email oder auf dem Elternabend.



JAHRGANG 5

AUG/SEPT	EINSCHULUNG Am 1. Schultag im neuen Schuljahr bewirbt der Jahrgang 6 und beantwortet eure Fragen.
SEPT	ERSTER ELTERNABEND DES SCHULJAHRES Den ersten Elternabend im Schuljahr haben meist alle Klassen am gleichen Abend. In der 5., 7. und 9. Klasse werden hier auch die Elternbeiräte gewählt. Die Termine von weiteren Elternabenden im Schuljahr werden in den Klassen vereinbart.
NOV/DEZ	SPIELZEUG-FLOHMARKT In der IGS Nordend verkaufen die Schüler*innen des Jahrgangs, Eltern helfen mit.
JUNI	KLASSENFAHRT In der Regel zur Wegscheide oder ins Knüllgebirge – Eltern helfen packen. 😊

JAHRGANG 6

AUG/SEPT	EINSCHULUNG Am 1. Schultag im neuen Schuljahr bewirbt Euer Jahrgang die neuen IGS-Kinder und -Eltern und beantwortet ihre Fragen.
SEPT	ERSTER ELTERNABEND DES SCHULJAHRES
MÄRZ	ZEITZONE 2 In dieser Zeitzone bieten auch Eltern Projekte an.
MAI	INFOABEND FÜR ELTERN Zum Wechsel von der 6. in die 7. Klasse, inkl. Sprachenwahl und Kursdifferenzierung

JAHRGANG 7

SEPT	ERSTER ELTERNABEND DES SCHULJAHRES
NOVEMBER	TAG DER OFFENEN TÜR Eltern bewirten die großen & kleinen Besucher*innen, die die IGS Nordend kennenlernen möchten.
FEBRUAR	BERATUNGS- & BETRIEBLICHER SCHNUPPERTAG Kids bekommen Rückmeldung zur Leistung und gehen einen Tag mit auf Deine Arbeit.
APRIL	GIRLS‘N‘BOYS DAY Deutschlandweit. Die Schüler*innen gehen in einen fremden Betrieb „hineinschnuppern“, Eltern helfen bei der Suche.
JUNI	NAWI-FAHRT In der Regel an die Nordsee, Eltern helfen packen.

JAHRGANG 8

AB AUGUST	GANZJÄHRIG: KULTURJAHR An einem Tag pro Woche – mittwochs – haben die Schüler*innen Tanz und Musik, bildende Kunst, Schauspiel und kreatives Schreiben. Es gibt immer auch Aufführungen für die Eltern!
SEPTEMBER	ERSTER ELTERNABEND DES SCHULJAHRES
MÄRZ	1. BETRIEBSPRAKTIKUM In den letzten beiden Schulwochen vor den Osterferien. Eltern helfen bei der Suche – Achtung: rechtzeitig anfangen! HR, Zoo & Co. sind weit im Voraus vergeben... Die Schule hat eine Liste mit guten potenziellen Adressen.
MAI	GASTFAMILIEN FÜR PUTEAUX Wenn Du für fünf Tage ein Gastkind aufnehmen kannst, melde Dich gern.

JAHRGANG 9

SEPTEMBER	ERSTER ELTERNABEND DES SCHULJAHRES
OKTOBER	SPRACHENFAHRT Die Französisch-Lernenden fahren nach Puteaux, die „Lateiner*innen“ nach Rom und alle anderen nach England. Für die Eltern findet vorab ein spezieller Info-Elternabend statt.
NOVEMBER	ABENDSPAZIERGANG Komm mit Deinem Kind und informiere Dich, wie es nach der 9. oder 10. Klasse weitergehen kann.
JANUAR	2. BETRIEBSPRAKTIKUM In der zweiten und dritten Schulwoche nach den Weihnachtsferien. Eltern helfen wieder bei der Suche nach einem geeigneten Platz.
MÄRZ	FREIES VORHABEN Die Kinder präsentieren Projektarbeiten zu einem selbstgewählten Thema. Eltern des Jahrgangs können Jurymitglied sein.
CA. MAI	APRILFRISCH Die Eltern organisieren dieses Tanz- & Gaumenfreuden-Fest für Eltern, Lehrer*innen sowie die Mitarbeitenden der Schule und laden ein.
JULI	9er-ABSCHLUSSFEIER Wir verabschieden die Schüler*innen, die nach der 9. Klasse die IGS Nordend verlassen, Eltern unterstützen bei der Orga.

JAHRGANG 10

SEPTEMBER	ERSTER ELTERNABEND DES SCHULJAHRES
NOVEMBER	ABENDSPAZIERGANG Komm mit Deinem Kind und informiere Dich über alles, was nach 9. oder 10. kommen kann.
NOVEMBER/ DEZEMBER	FREIE VORHABEN Wie im 9er-Jahrgang FAHRT NACH BUCHENWALD Besuch der Gedenkstätte
JUNI	ABSCHLUSSFAHRT In der Regel eine Woche – Eltern haben frei 😊
JULI	10er-ABSCHLUSSFEIER Wir verabschieden die Schüler*innen des Jahrgangs 10, Eltern unterstützen bei der Organisation

DIE GENAUEN DATEN
STEHEN IM KALENDER
DES LOGBUCHS

